

◀ Durch das milde Kurdistan - Ausstellung von Louis Zippo eröffnet

Ausstellungen

07.08.2009 16:38 | Bozen



Foto von Louis Zippo

Die Fotoausstellung des Meraner Fotografen wird vom 7. bis zum 27. August im Atelierhaus des Museion gezeigt.

Gestern Abend eröffnete kunst Meran im Rahmen der Reihe „Atelier Forum“ im Museion für moderne und zeitgenössische Kunst die Fotoausstellung ***Durch das milde Kurdistan*** von Louis Zippo.

In den Jahren 2001, 2004 und 2005 reiste der Fotokünstler Louis Zippo in die Kurdengebiete in Syrien und in der Türkei. Zippos Kurdistan ist mild, fast sanft, ein menschlicher Raum, fern von jener Gewalt, die man in Fernsehberichten aus dieser Region sieht. Gleichzeitig ist Zippos Kurdistan auch nicht jene sagenhafte Wildnis, als die Karl May dieses Land beschrieben hatte, ohne es jemals gesehen zu haben.

In einem fotografischen Tagebuch hält Zippo Augenblicke des kurdischen Alltags fest. In diesen Bildern finden sich keine touristischen Schnappschüsse oder „unvergessliche Augenblicke“, sondern eine äußerst persönliche und gleichzeitig globale Vision des Ganzen, frei von jeder politischen, sozialen oder medialen Definition; einfach nur tranche de vie, Augenblicke gelebten Lebens.

In der Ausstellung gezeigt wird ein einziges Bild dieser Fotoreihe, welches dafür schön groß (4x2,5 m) an der Außenwand des Atelierhauses angebracht wurde. Es kann dort jederzeit in den nächsten drei Wochen betrachtet werden.

Anschließend an die Eröffnung standen im Museion dann weitere Kunstevents auf dem Programm: Die Performance „**tabula rasa**“ des französischen Künstlers Julien Blaine und die Aktion „**Fühlst du dich frei**“ der meraner gruppe, deren „Ei“ mehrere Wochen lang im Foyer stehen wird.

Im Museionscafé klang der Abend mit einem gemütlichen Aperitif und der Verkostung der eigens für diesen Anlass kreierten „Meraner Suppe“ aus.